

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
<b>1. Einleitung: Begriffsdefinition und Begriffsproblematik . . . . .</b>	<b>11</b>
<b>2. Ursachen von Lernstörungen . . . . .</b>	<b>15</b>
2.1 Der Ursachenbereich Schülerpersönlichkeit . . . . .	16
2.1.1 Organische Faktoren . . . . .	16
a) <i>Drüsenstörungen und chronische Krankheiten</i> . . . . .	17
b) <i>Schädigungen der Sinnesorgane</i> . . . . .	17
c) <i>Fehlfunktionen des Zentralnervensystems</i> . . . . .	17
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	19
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	19
2.1.2 Kognitive Faktoren . . . . .	19
a) <i>Intelligenz</i> . . . . .	20
b) <i>Komponenten des kognitiven Prozesses</i> . . . . .	21
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	25
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	25
✕ 2.1.3 Nicht-kognitive Faktoren . . . . .	25
a) <i>Schulangst</i> . . . . .	25
b) <i>Selbstkonzept</i> . . . . .	27
c) <i>Lernmotivation</i> . . . . .	29
d) <i>Arbeitsverhalten</i> . . . . .	42
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	44
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	47
2.2 Der Ursachenbereich Familie . . . . .	47
2.2.1 Der Einfluß von Struktur- und Prozeßmerkmalen der Familie . . . . .	48
a) <i>Strukturmerkmale und Schulleistung</i> . . . . .	48
b) <i>Prozeßmerkmale und Schulleistung</i> . . . . .	51
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	52
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	53
2.2.2 Sozialstatus und häusliche Lernumwelt . . . . .	53
a) <i>Einstellungen und Wertorientierungen</i> . . . . .	56
b) <i>Sprachliche Kommunikation</i> . . . . .	57
c) <i>Erziehungspraktiken</i> . . . . .	58
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	62
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	63

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
<b>1. Einleitung: Begriffsdefinition und Begriffsproblematik . . . . .</b>	<b>11</b>
<b>2. Ursachen von Lernstörungen . . . . .</b>	<b>15</b>
2.1 Der Ursachenbereich Schülerpersönlichkeit . . . . .	16
2.1.1 Organische Faktoren . . . . .	16
a) <i>Drüsenstörungen und chronische Krankheiten</i> . . . . .	17
b) <i>Schädigungen der Sinnesorgane</i> . . . . .	17
c) <i>Fehlfunktionen des Zentralnervensystems</i> . . . . .	17
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	19
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	19
2.1.2 Kognitive Faktoren . . . . .	19
a) <i>Intelligenz</i> . . . . .	20
b) <i>Komponenten des kognitiven Prozesses</i> . . . . .	21
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	25
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	25
✕ 2.1.3 Nicht-kognitive Faktoren . . . . .	25
a) <i>Schulangst</i> . . . . .	25
b) <i>Selbstkonzept</i> . . . . .	27
c) <i>Lernmotivation</i> . . . . .	29
d) <i>Arbeitsverhalten</i> . . . . .	42
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	44
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	47
2.2 Der Ursachenbereich Familie . . . . .	47
2.2.1 Der Einfluß von Struktur- und Prozeßmerkmalen der Familie . . . . .	48
a) <i>Strukturmerkmale und Schulleistung</i> . . . . .	48
b) <i>Prozeßmerkmale und Schulleistung</i> . . . . .	51
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	52
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	53
2.2.2 Sozialstatus und häusliche Lernumwelt . . . . .	53
a) <i>Einstellungen und Wertorientierungen</i> . . . . .	56
b) <i>Sprachliche Kommunikation</i> . . . . .	57
c) <i>Erziehungspraktiken</i> . . . . .	58
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	62
<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	63

2.3	Der Ursachenbereich Schule . . . . .	63
2.3.1	Faktoren des sozio-emotionalen Klimas . . . . .	64
	<i>a) Schüler-Schüler-Interaktion</i> . . . . .	65
	<i>b) Lehrer-Schüler-Interaktion</i> . . . . .	70
	<i>c) Lehrereinstellungen und Erwartungseffekte</i> . . . . .	75
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	80
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	82
2.3.2	Faktoren von Unterricht im engeren Sinn . . . . .	82
	<i>a) Leistungsbeurteilung und Zuordnungsstrategie</i> . . . . .	82
	<i>b) Unterrichtsqualität und mangelnde Individualisierung</i> <i>(Kumulatives Leistungsdefizit; das Problem der Passung)</i> . . . . .	88
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	91
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	92
<b>3.</b>	<b>Vorbeugende Maßnahmen im Bereich der Schule . . . . .</b>	<b>93</b>
3.1	Maßnahmen, die das sozio-emotionale Klima betreffen . . . . .	94
3.1.1	Signifikantes Lernen, schülerzentrierter Unterricht und förderliche Dimensionen des Erziehverhaltens . . . . .	94
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	103
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	104
3.1.2	Das Prinzip der Ermutigung . . . . .	104
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	107
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	107
3.1.3	Verhaltensmodifikation im Unterricht . . . . .	107
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	113
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	113
3.2	Maßnahmen, die sich auf Unterricht im engeren Sinn beziehen . . . . .	113
3.2.1	Zielerreichendes Lernen . . . . .	114
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	118
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	118
3.2.2	Unterrichtsbegleitende Diagnostik . . . . .	118
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	123
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	123
3.2.3	Kumulativ organisierter Unterricht und das Lernhierarchiekonzept . . . . .	123
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	128
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	128
3.2.4	Ansätze zur Anpassung des Unterrichts an die kognitiven Lernvoraussetzungen der Schüler . . . . .	128
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	140
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	141

✕ 2.3	Der Ursachenbereich Schule . . . . .	63
2.3.1	Faktoren des sozio-emotionalen Klimas . . . . .	64
	<i>a) Schüler-Schüler-Interaktion</i> . . . . .	65
	<i>b) Lehrer-Schüler-Interaktion</i> . . . . .	70
	<i>c) Lehrereinstellungen und Erwartungseffekte</i> . . . . .	75
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	80
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	82
2.3.2	Faktoren von Unterricht im engeren Sinn . . . . .	82
	<i>a) Leistungsbeurteilung und Zuordnungsstrategie</i> . . . . .	82
	<i>b) Unterrichtsqualität und mangelnde Individualisierung</i> <i>(Kumulatives Leistungsdefizit; das Problem der Passung)</i> . . . . .	88
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	91
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	92
<b>3.</b>	<b>Vorbeugende Maßnahmen im Bereich der Schule . . .</b>	<b>93</b>
3.1	Maßnahmen, die das sozio-emotionale Klima betreffen . . . . .	94
3.1.1	Signifikantes Lernen, schülerzentrierter Unterricht und förderliche Dimensionen des Erziehverhaltens . . . . .	94
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	103
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	104
3.1.2	Das Prinzip der Ermutigung . . . . .	104
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	107
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	107
3.1.3	Verhaltensmodifikation im Unterricht . . . . .	107
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	113
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	113
3.2	Maßnahmen, die sich auf Unterricht im engeren Sinn beziehen . . . . .	113
3.2.1	Zielerreichendes Lernen . . . . .	114
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	118
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	118
3.2.2	Unterrichtsbegleitende Diagnostik . . . . .	118
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	123
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	123
3.2.3	Kumulativ organisierter Unterricht und das Lernhierarchiekonzept . . . . .	123
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	128
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	128
3.2.4	Ansätze zur Anpassung des Unterrichts an die kognitiven Lernvoraussetzungen der Schüler . . . . .	128
	<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	140
	<i>Einführende Literatur</i> . . . . .	141

<b>4.</b>	<b>Einzelfallhilfe</b>	142
4.1	Einzelfallhilfe als Integrationsprozeß kognitiver Lernhilfen und verschiedener Therapieansätze	142
4.1.1	Kognitive Lernhilfen	143
	<i>a) Vorschläge zur Erleichterung der Wissensaneignung</i>	144
	<i>b) Vorschläge zur Verbesserung der Problemlösefähigkeit</i>	146
	<i>Zusammenfassung</i>	147
	<i>Einführende Literatur</i>	147
4.1.2	Beispiele für den Einsatz von Elementen verschiedener Therapieansätze	148
	<i>a) Verfahren der Spieltherapie</i>	148
	<i>b) Training zur Förderung des Erlebens         eigener Verursachung</i>	149
	<i>c) Reflexivitätstraining</i>	151
	<i>Zusammenfassung</i>	152
	<i>Einführende Literatur</i>	152
4.2	Prozeßbegleitende Diagnostik (Beobachtungsverfahren; informelle, lehrzielorientierte Tests).	152
	<i>Zusammenfassung</i>	157
	<i>Einführende Literatur</i>	157
4.3	Planung und Entscheidung auf der Grundlage überprüfbarer Hypothesen	158
	<i>Zusammenfassung</i>	168
	<i>Einführende Literatur</i>	170
	<b>Literaturverzeichnis</b>	171

<b>4.</b>	<b>Einzelfallhilfe</b>	142
4.1	Einzelfallhilfe als Integrationsprozeß kognitiver Lernhilfen und verschiedener Therapieansätze	142
4.1.1	Kognitive Lernhilfen	143
	<i>a) Vorschläge zur Erleichterung der Wissensaneignung</i>	144
	<i>b) Vorschläge zur Verbesserung der Problemlösefähigkeit</i>	146
	<i>Zusammenfassung</i>	147
	<i>Einführende Literatur</i>	147
4.1.2	Beispiele für den Einsatz von Elementen verschiedener Therapieansätze	148
	<i>a) Verfahren der Spieltherapie</i>	148
	<i>b) Training zur Förderung des Erlebens         eigener Verursachung</i>	149
	<i>c) Reflexivitätstraining</i>	151
	<i>Zusammenfassung</i>	152
	<i>Einführende Literatur</i>	152
4.2	Prozeßbegleitende Diagnostik (Beobachtungsverfahren; informelle, lehrzielorientierte Tests).	152
	<i>Zusammenfassung</i>	157
	<i>Einführende Literatur</i>	157
4.3	Planung und Entscheidung auf der Grundlage überprüfbarer Hypothesen	158
	<i>Zusammenfassung</i>	168
	<i>Einführende Literatur</i>	170
	<b>Literaturverzeichnis</b>	171